

- II. Nichtöffentlicher Teil
7. Verschiedenes

I. Öffentlicher Teil

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden und der Verwaltung

Larissa Schäfers gibt bekannt, dass zu diesem TOP keine Punkte vorliegen.

2. Haushaltsmittel 2022 und deren Abwicklung für Bonenburg

AV RH Rose stellt die Haushaltsmittel sowie deren Abwicklung für das Haushaltsjahr 2022 vor:

- Die Planungskosten für die Fußgängerbrücke Naure belaufen sich derzeit auf 5.000 €; für 2023 sind 25.000 € Fertigstellungskosten veranschlagt. Derzeit werden Absprachen mit dem Kreis Höxter bezüglich der zu entfernenden Staustufe vorgenommen. Weiterhin ist ein Planungsbüro mit der Planung der Brücke beauftragt worden.
- Die Planungskosten für den Radweg zwischen Bonenburg und Borlinghausen belaufen sich derzeit auf 8.000 €; für 2023 sind 80.000 € vorgesehen. Entsprechende Verträge sind bereits geschlossen und die Fertigstellung des Radweges wird voraussichtlich im Jahr 2025 erfolgen.
- Auch für die Abwasserentsorgung zwischen Bonenburg und Scherfedede sind die Verträge abgeschlossen und die Büros mit den Planungen beauftragt worden. Eine Umsetzung wird in den kommenden Jahren vorgenommen. Zusätzlich zu der Abwasserleitung, werden auch Wasser- und Stromleitungen verlegt.
- Der Sportverein SV 21 Bonenburg beantragte in der Vergangenheit einen Zuschuss in Höhe von 5.500 € für die Modernisierung der Sportplatzbewässerung des Hauptplatzes. Dieser Antrag wurde ehemals abgelehnt. Alternativ ist dem Sportverein SV 21 Bonenburg daraufhin die Möglichkeit angeboten worden, die Maßnahme vom Ortsbudget zu finanzieren. Frau Martina Schade teilt erneut mit, dass eine Lösung/Entscheidung durch den Sportverein aktuell nicht erfolgt ist. Die Finanzierung einer entsprechenden Maßnahme durch das Ortsbudget steht jedoch nach wie vor zur Wahl. Zudem regt Herr Thomas Michels die Errichtung eines Wassertankes an, in welchem ggf. Wasser der Quelle, die oberhalb der Ikenhauserstraße entspringt, aufgefangen und zur Sportplatzbewässerung genutzt werden kann. Dieses Vorhaben wird zum Teil schon umgesetzt.
- Einige Obst- und Wallnussbäume werden neu gepflanzt. Standorte hierfür sind: Schattberg, Regentenhöhe und Alte Scherfeder Straße. Die Finanzierung der Baumpflanzungen soll nach Rücksprache mit Herrn Klaus Richter (städt. Mitarbeiter) aus dem Budget „Öffentliches Grün“ der Hansestadt Warburg erfolgen.
- Die Teilnahme an dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat eine Einnahme in Höhe von 200 € ermöglicht. Hinzu kommt die Auszahlung eines Preises in Höhe von 200 €.
- Der Feldweg von der Borlinghäuser Straße zum Bunsen ist aufgrund der extrem maroden Fahrbahndecke aktuell gesperrt. Die Sanierung soll abschnittsweise durch die Firma Nolte vorgenommen werden. Die Arbeiten sollen in der Zeit vom 08.08. bis zum 02.09.2022 an max. 3 Tagen durchgeführt werden.

3. Sachkontostand Bezirksausschuss Bonenburg

AV RH Rose stellt den aktuellen Kontostand des Bezirksausschusses Bonenburg für das Haushaltsjahr 2022 vor:

- Bestand zurzeit 04.08.2022: 11.890,05 €

4. Kontostände Spielplatzbudget, Sachkostenpauschale (Rentner AG), Straßenunterhaltungsbudget

AV RH Rose stellt die Kontostände sowie deren Abwicklung für das Haushaltsjahr 2022 vor:

Rubrikenr.	Beschreibung	Plan Aufwand	Ist	davon Bilanz-Zugang (investiv)	Summe Ist	noch verfügbar
OR001	Ortsbudget Bonenburg	12.160,00 €	269,95 €		269,95 €	11.890,05 €
JU001	Jugendförderbudget	330,00 €				330,00 €
SP001	Spielplatzbudget	5.390,00 €	1.460,58 €		1.460,58 €	3.929,42 €
BA001	Baumbudget	4.150,00 €	4.000,00 €		4.000,00 €	150,00 €
GR001	Straßenbegleitgrün	3.670,00 €	3.167,53 €		3.167,53 €	502,47 €
HE001	Windschutzhecken	5.870,00 €	5.349,04 €		5.349,04 €	520,96 €
ST001	Straßenbudget	45.540,00 €				45.540,00 €
SA001	Sachkostenpauschale	660,00 €	660,00 €		660,00 €	

(Auszug aus Budget nach Stadtteilen Infoma; Stand 05.08.2022)

Sachkostenkonto Rentner AG

Bestand 04.08.2022: 0 €

5. Anträge für das Haushaltsjahr 2023

Anträge für das Haushaltsjahr 2023 liegen nicht vor.

6. Friedhofneugestaltung

Vor ca. vier Wochen ist den Ortsvorstehern verschiedener Ortsteile die Planung der neuen Friedhofsgestaltungen durch die Firma PlanRat, Herrn Klaus Güß aus Kassel vorgestellt worden. Da AV RH Rose an diesem Termin verhindert war, hat Herr Thomas Michels in Vertretung daran teilgenommen. Herr Thomas Michels schildert den anwesenden Mitgliedern und Gästen, dass für die Friedhofneugestaltung eine aktuelle Statistik vorliegt, der zu entnehmen ist, dass der Platzbedarf aufgrund zahlreicher Urnen- und Friedwaldbestattungen und nur wenigen Sargbestattungen dramatisch aussieht. Aus diesem Grund soll auch für Bonenburg ein individuelles Konzept für die Neugestaltung des Friedhofs erfolgen. Herr Thomas Michels präsentierte die durch Firma PlanRat vorgeschlagenen Gestaltungskonzepte in digitaler Form und merkte an, dass eine Entscheidung seitens der Ortschaft Bonenburg erfolgen muss. In einem öffentlichen Gespräch sprach sich die Mehrzahl der Anwesenden für die Gestaltung in Form von runden bepflanzten Beeten aus, welche am äußeren Rand eine Urnenbestattung ermöglicht. Eine endgültige Entscheidung steht aus. Herr Werner Schwiddessen merkt an, dass eine Neugestaltung des Friedhofs zeitnah erfolgen sollte und wurde diesbezüglich von AV RH Rose unterstützt, welcher die Entscheidung bezüglich der Gestaltungsmöglichkeit bis Mitte 2023 vorschlägt.

Neben der Friedhofneugestaltung weist AV RH Rose auf die notwendigen Sanierungsarbeiten aufgrund von Feuchtigkeit im Leichenkeller hin. Ehemaligen Verträgen ist zu entnehmen, dass der frühere Gemeinderat (heute die Hansestadt Warburg) für diese Arbeiten zuständig ist. Seitens der Hansestadt Warburg ist bereits ein Kostenvoranschlag für einen entsprechenden Putz eingeholt worden. Die mit der Sanierung verbundenen Kosten müssen ggf. umgelegt werden. Ein weiteres Vorgehen ist aktuell noch nicht bekannt. Herr Antonius Tillmann merkt jedoch an, dass die Kosten aufgrund der sehr geringen Nutzung des Leichenkellers geringgehalten werden sollten.

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Verschiedenes

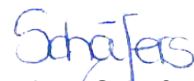
- Tag der Sauberkeit: AV RH Rose informiert die Anwesenden über die schlechte Beteiligung am Tag der Sauberkeit (09.04.2022) sowie die ungenügende Terminabsprache mit dem Spielmannszug Bonenburg. Er stellt gleichzeitig infrage, ob eine solche Terminabsprache in Zukunft noch sinnvoll ist. Diesbezüglich spricht sich Herr Peter Tillmann dafür aus.
- Schnatgang: AV RH Rose informiert über die rege Beteiligung an dem Schnatgang. Herr Joachim Graute weist zudem auf die Bonenburger Internetseite hin, wo die Verantwortlichen der Kunstaussstellung um ein kurzes Feedback zu ihrer Ausstellung bitten, welche im

- Zuge des Schnatgangs besichtigt worden ist.
- Schulungsgrabungen Tongrube Bonenburg: AV RH Rose klärt die Anwesenden über die E-Mail eines Professors auf, welcher zusammen mit zahlreichen Studenten der Universität Bonn Schulungsgrabungen in der Tongrube Bonenburg durchführt und in diesem Zusammenhang plant, auf der Wiese neben dem Sportplatz zu zelten. Ebenfalls liegt seitens des Professors eine Anfrage vor, die sanitären Anlagen der Eggehalle nutzen zu dürfen. Das weitere Vorgehen wird Herrn Stefan Ricken übertragen.
 - Schaukasten: Herr Werner Schwiddessen weist auf die Problematik bezüglich des derzeit vorzufindenden Schaukastens in Bonenburg hin und merkt an, dass dieser zu klein ist. Im Zusammenhang mit der Überlegung, einen größeren Schaukasten anzuschaffen, ergeben sich Bedenken bezüglich des Standortes des Schaukastens. Herr Joachim Graute schlägt die Anschaffung eines digitalen Schaukastens vor. Dieser Vorschlag wird von AV RH Rose aufgenommen.
 - Windkraft: Herr Antonius Tillmann informiert über die am 24.08.2022 bevorstehende Informationsveranstaltung bezüglich der Errichtung von Windkraft in Bonenburg. Zudem gab er bekannt, dass verschiedene Grundstückseigentümer aus Bonenburg bereits Verträge für die Errichtung von Windrädern unterzeichnet haben. Derzeit erfolgt die Änderung des Flächennutzungsplanes. In Planung ist die Errichtung von fünf bis sechs Windrädern, welche im Windkraftgebiet Bonenburg Nord errichtet werden sollen und somit ein interkommunales Gebiet zwischen Ikenhausen und Bonenburg entstehen lassen. Nachteilige Auswirkungen für die Ortschaft Bonenburg sind nicht zu erwarten. Aktuell erfolgen Absprachen mit der Bezirksregierung Detmold.
 - Anschaffung neuer Tische und Stühle für die Eggehalle: Herr Stefan Ricken regt an, das noch verfügbare Ortsbudget in die Anschaffung neuer Stühle und Tische für die Eggehalle zu investieren. Diesbezüglich äußert Herr Thomas Michels Bedenken aufgrund der geringen Nutzung dieser Örtlichkeit und den zu erwartenden Kosten für die Anschaffung. AV RH Rose bittet Herrn Stefan Ricken um das Einholen eines entsprechenden Angebotes. Eine erneute Beratung findet in Zukunft statt.
 - Energieeinsparung Straßenbeleuchtung: Herr Joachim Graute schlägt vor, Energie einzusparen, indem Straßenlaternen in der Nacht ausgeschaltet werden. Dieser Vorschlag stößt auf Zustimmung unter den Anwesenden. Insbesondere Herr Antonius Tillmann führt an, dass nicht nur eine Energieeinsparung gewährleistet, sondern auch der Insektenschutz unterstützt würde.
 - Ederquelle: Herr Joachim Graute regt die Erneuerung/Sanierung der Ederquelle an. AV RH Rose gibt bekannt, dass eine Sanierung bereits bei dem Kreis Höxter beantragt ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt AV RH Gerhard Rose um 20:40 Uhr die heutige Sitzung des Bezirksausschusses Bonenburg des Rates der Hansestadt Warburg und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.



Gerhard Rose
Ausschussvorsitzender



Larissa Schäfers
Schriftführerin